

Fakultät für Sozialwissenschaften
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft III, Vergleichende Regierungslehre
Prof. Dr. Marc Debus

Methoden der Vergleichenden Regierungslehre: Parteiensysteme, Parteienwettbewerb und Koalitionsbildung (VR)

Veranstaltungsart: Übung (Aufbaumodul Vergleichende Regierungslehre)
Ort und Zeit: Montags, 8:30 – 10:00 Uhr (wtl) in A 5, 6 Bauteil B - B 317 und Bauteil C - C 108
Dozent: Martin Gross, MA
E-Mail: martin.gross@uni-mannheim.de

Inhalt:

Die Übung bietet zum einen einen knappen Überblick über theoretische und empirische Konzepte zur Analyse von Parteiensystemen und des zugrundeliegenden Parteienwettbewerbs, zum anderen stehen die Identifizierung und empirische Darstellung unterschiedlicher Koalitionsformate in den europäischen Staaten im Mittelpunkt der Veranstaltung. Hierbei wird auch die Bestimmung von Parteipositionen anhand verschiedener Verfahren eine Rolle spielen. Am Beispiel dieser Themen werden zunächst verschiedene Forschungsdesigns und deren Stärken und Schwächen vorgestellt. Anschließend werden die bereits erlernten Stata-Kenntnisse durch die Erstellung und Bearbeitung einzelner Datensätze aus der Parteiensystem- und der Koalitionsforschung wiederholt und vertieft. Ziel der Veranstaltung ist es, dass die Studierenden in einer eigenen kleinen Projektarbeit eine Forschungsfrage aus dem Themenbereich des Seminars empirisch anhand eines Datensatzes beantworten.

Basisliteratur:

- Bräuninger, Thomas/Debus, Marc (2012): *Parteienwettbewerb in den deutschen Bundesländern*. Wiesbaden: VS Verlag.
- Budge, Ian/Keman, Hans (1990): *Parties and Democracy. Coalition Formation and Government Functioning in Twenty States*. Oxford: Oxford University Press.
- Caramani, Daniele (2004): *The Nationalization of Politics: The Formation of National Electorates and Party Systems in Western Europe*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Caramani, Daniele (2011): *Comparative Politics*. Oxford: Oxford University Press (2. Auflage).
- Gallagher, Michael/Laver, Michael/Mair, Peter (2011): *Representative Government in Modern Europe*. New York u.a.: McGraw-Hill (5. Auflage).
- Kropp, Sabine/Schüttemeyer, Suzanne/Sturm, Roland (Hrsg.) (2002): *Koalitionen in West- und Osteuropa*. Opladen: Leske + Budrich.
- Laver, Michael/Schofield, Norman (1990): *Multiparty Government. The Politics of Coalition in Europe*. New York: Oxford University Press.
- Laver, Michael/Shepsle, Kenneth A. (1996): *Making and Breaking Governments*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Mair, Peter (Hrsg.) (2009) [1990]: *The West European Party System*. Oxford: Oxford University Press.
- Müller, Wolfgang C./Narud, Hanne Marthe (Hrsg.) (2013): *Party Governance and Party Democracy: Festschrift to Kaare Strøm*. New York/Heidelberg: Springer.
- Müller, Wolfgang C./Strøm, Kaare (Hrsg.) (2000): *Coalition Governments in Western Europe*. Oxford: Oxford University Press.
- Newton, Kenneth/van Deth, Jan W. (2010): *Foundations of comparative politics. Democracies of the modern world*. Cambridge: Cambridge University Press.

Fakultät für Sozialwissenschaften
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft III, Vergleichende Regierungslehre
Prof. Dr. Marc Debus

Niedermayer, Oskar/Stöss, Richard/Haas, Melanie (Hrsg.) (2006): *Die Parteiensysteme Westeuropas*. Wiesbaden: VS Verlag.
Siaroff, Alan (2000): *Comparative European Party Systems*. New York: Garland.
Strøm, Kaare/Müller, Wolfgang/Bergman, Torbjörn (Hrsg.) (2010): *Cabinets and Coalition Bargaining: The Democratic Life Cycle in Western Europe*. Oxford: Oxford University Press.
Ware, Alan (1996): *Political Parties and Party Systems*. Oxford: Oxford University Press.

Literatur für statistische Analysen:

- Kohler, Ulrich/Kreuter, Frauke (2012): *Datenanalyse mit Stata. Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. München: Oldenbourg (4., aktualisierte und überarbeitete Auflage).

Empfohlen für:

Übung im Aufbauomodul Vergleichende Regierungslehre (B.A.).
Übung für Studierende der Politikwissenschaft in anderen Studiengängen im Hauptstudium.
Empfohlen für das 5. Semester.

Erworben werden kann:

Teilnahmeschein für regelmäßige und aktive Mitarbeit sowie die Ausarbeitung eines eigenen kleinen Forschungsprojekts mit eigenständiger Datenanalyse (wird über die einzelnen Übungsaufgaben abgedeckt).

ECTS-Punkte: 5

Sprechstunde:

Mittwochs, 16-17 Uhr in A5, Bauteil A, Raum A 340 und nach Vereinbarung
Telefon: 0621/181-2066
E-Mail: martin.gross@uni-mannheim.de

Zugang zur Veranstaltungsseite:

<https://portal.uni-mannheim.de>

Lernziele:

- Forschungsdesigns der Vergleichenden Regierungslehre kennenlernen und praktisch anwenden
- Sicherer Umgang mit einschlägigen Datensätzen der Vergleichenden Regierungslehre im Bereich der Parteiensystem- und Koalitionsforschung
- Unterschiede in den Koalitionsformaten erklären können
- Forschungsfrage entwickeln und selbstständig beantworten
- Wiederholung elementarer Befehle im Statistikprogramm Stata
- Fähigkeiten entwickeln, um Journal-Artikel kritisch beurteilen zu können

Zu erbringende Leistung für einen Teilnahmenachweis:

1. Regelmäßige und aktive Teilnahme
2. Abgabe einzelner Übungshausaufgaben

Fakultät für Sozialwissenschaften
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft III, Vergleichende Regierungslehre
Prof. Dr. Marc Debus

Hinweise zur regelmäßigen und aktiven Teilnahme:

In der Übung wird eine Anwesenheitsliste geführt. Bei Verhinderung aufgrund von Krankheit wird die Vorlage eines schriftlichen ärztlichen Attestes erwartet. Lehrveranstaltungen mit Seminar- und Übungscharakter zeichnen sich dadurch aus, dass der Lernstoff nicht passiv gehört, sondern durch aktive Diskussion erarbeitet wird. Dies ist allerdings nur dann möglich, wenn die Seminarstunden von allen Teilnehmenden durch die vorherige intensive Lektüre der angegebenen Basisliteratur vorbereitet werden (z.B. durch Exzerpte). Die Literatur ist zur jeweiligen Seminarsitzung mitzubringen (Ausdrucke). *Das Lesen der angegebenen Basisliteratur ist Bedingung für den Scheinerwerb.* Die einzelnen Literaturangaben sind mit Sternchen gekennzeichnet. Diese geben eine empfohlene Lesereihenfolge an (1. = *; 2. = **; 3. = ***; 4. = ****). Die zur Nachbereitung bzw. Vertiefung der Statistikkenntnisse empfohlene Literatur sollte bis spätestens dem **04.11.2012** (10. Sitzung) gelesen werden. Bei der Betrachtung und Analyse der einzelnen Datensätze werden Stata-Grundkenntnisse vorausgesetzt, elementare Befehle werden jedoch erneut eingeübt werden.

Hinweise zu den Übungsaufgaben:

Für den Erwerb des Teilnahmenachweises ist die rechtzeitige Abgabe einzelner Übungsaufgaben erforderlich. Die Aufgaben sind bis spätestens zum **Freitag vor dem jeweiligen Sitzungstermin, 12 Uhr**, per E-Mail an martin.gross@uni-mannheim.de zu schicken. Die Übungsaufgaben werden dann zu Beginn der folgenden Sitzung gemeinsam besprochen und es wird auf einzelne Probleme (soweit vorhanden) eingegangen werden.

Seminarplan

02.09: 1. Sitzung – Einführung und Seminarorganisation (B 317)

09.09: 2. Sitzung – Forschungsdesigns in der Vergleichenden Regierungslehre (B 317)

- **Ganghof, Steffen (2005): Kausale Perspektiven in der vergleichenden Politikwissenschaft: X-zentrierte und Y-zentrierte Forschungsdesigns, in: Kropp, Sabine/Minkenberg, Michael (Hrsg.): *Vergleichen in der Politikwissenschaft*. Wiesbaden: VS Verlag, S. 76-93.
- *Gschwend, Thomas/Schimmelfennig, Frank (2007): Forschungsdesign in der Politikwissenschaft: Ein Dialog zwischen Theorie und Daten, in: Gschwend, Thomas/Schimmelfennig, Frank (Hrsg.): *Forschungsdesign in der Politikwissenschaft. Probleme – Strategien – Anwendungen*. Frankfurt/New York: Campus Verlag, S. 13-35.
- ***Sieberer, Ulrich (2007): „Aber könnte es nicht auch sein dass...?“. Die Auswahl unabhängiger Variablen in X-zentrierten und Y-zentrierten Forschungsdesigns, in: Gschwend, Thomas/Schimmelfennig, Frank (Hrsg.), *Forschungsdesign in der Politikwissenschaft. Probleme – Strategien – Anwendungen*. Frankfurt/New York: Campus Verlag, S. 253-279.

Fakultät für Sozialwissenschaften
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft III, Vergleichende Regierungslehre
Prof. Dr. Marc Debus

Zur Nachbereitung/Vertiefung der Statistikkenntnisse wird empfohlen:

- Kohler, Ulrich/Kreuter, Frauke (2012): *Datenanalyse mit Stata. Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. München: Oldenbourg (4., aktualisierte und überarbeitete Auflage), Kapitel 1 und 2.

16.09: 3. Sitzung – Parteiensysteme Klassifikationen (Methodenlabor)

- **Bardi, Luciano/Mair, Peter (2008): The Parameters of Party Systems, in: *Party Politics* 14, 2, S. 147-166.
- *Ware, Alan (1996): *Political Parties and Party Systems*. Oxford: Oxford University Press, S. 147-183.

Zur Nachbereitung/Vertiefung der Statistikkenntnisse wird empfohlen:

- Kohler, Ulrich/Kreuter, Frauke (2012): *Datenanalyse mit Stata. Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. München: Oldenbourg (4., aktualisierte und überarbeitete Auflage), Kapitel 3, 4 und 5.

23.09: 4. Sitzung – Parteiensysteme: Die Bestimmung von Parteienseigenschaften (Methodenlabor)

- ***Dalton, Russell J. (2008): The Quantity and the Quality of Party Systems: Party System Polarization, Its Measurement, and Its Consequences, in: *Comparative Political Studies* 41, 7, S. 899-920.
- **Golosov, Grigorii V. (2010): The Effective Number of Parties. A New Approach, in: *Party Politics* 16, 2, S. 171-192.
- *Niedermayer, Oskar (1996): Zur systematischen Analyse der Entwicklung von Parteiensystemen, in: Gabriel, Oscar W./Falter, Jürgen W. (Hrsg.): *Wahlen und politische Einstellungen in westlichen Demokratien*. Frankfurt am Main: Peter Lang, S. 19-49.
- ****Powell, Eleanor Neff/Tucker, Joshua A. (2013): Revisiting Electoral Volatility in Post-Communist Countries: New Data, New Results and New Approaches, in: *British Journal of Political Science* (doi:10.1017/S0007123412000531)

Zur Nachbereitung/Vertiefung der Statistikkenntnisse wird empfohlen:

- Kohler, Ulrich/Kreuter, Frauke (2012): *Datenanalyse mit Stata. Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. München: Oldenbourg (4., aktualisierte und überarbeitete Auflage), Kapitel 7.

30.09.: 5. Sitzung – Modellierung des Parteienwettbewerbs: ein- und mehrdimensionale Modelle (Methodenlabor)

- *Hinich, M.J./Munger, M.C., 1997: *Analytical Politics*. Cambridge: Cambridge University Press, S. 21-72.

Fakultät für Sozialwissenschaften
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft III, Vergleichende Regierungslehre
Prof. Dr. Marc Debus

Zur Nachbereitung/Vertiefung der Statistikkenntnisse wird empfohlen:

- Kohler, Ulrich/Kreuter, Frauke (2012): *Datenanalyse mit Stata. Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. München: Oldenbourg (4., aktualisierte und überarbeitete Auflage), Kapitel 9, S. 247-269.

07.10: 6. Sitzung – Koalitionstheorien (Methodenlabor)

- *Müller, Wolfgang C. (2012): Government Formation, in: Landman, Todd/Robinson, Neil (Hrsg.): *The SAGE Handbook of Comparative Politics*. London u.a.: Sage, S. 227-246.
- **Geys, Benny/Heyndels, Bruno/Vermeir, Jan (2006): Explaining the formation of minimal coalitions: Anti-system parties and anti-pact rules, in: *European Journal of Political Research* 45, 6, S. 957-984.

Zur Nachbereitung/Vertiefung der Statistikkenntnisse wird empfohlen:

- Kohler, Ulrich/Kreuter, Frauke (2012): *Datenanalyse mit Stata. Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. München: Oldenbourg (4., aktualisierte und überarbeitete Auflage), Kapitel 10.

14.10.: 7. Sitzung – Messung programmatischer Parteipositionen I - Expertenbefragungen (Methodenlabor)

- *Mair, Peter (2001): Searching for the positions of political actors: a review of approaches and an evaluation of expert surveys in particular, in: Laver, Michael (Hrsg.): *Estimating the Policy Positions of Political Actors*. London/New York: Routledge, S. 10-30.

21.10: 8. Sitzung – Messung programmatischer Parteipositionen II – Manifesto Research Group/Comparative Manifestos Project (MRG/CMP) (Methodenlabor)

- *Benoit, Kenneth/Laver, Michael (2007): Estimating party policy positions: Comparing expert surveys and hand-coded content analysis, in: *Electoral Studies* 26, 1, S. 90-107.
- **Däubler, Thomas/Benoit, Kenneth/Mikhaylov, Slava/Laver, Michael (2012): Natural Sentences as Valid Units for Coded Political Texts, in: *British Journal of Political Science* 42, 4, S. 937-951.

28.10.: 9. Sitzung – Messung programmatischer Parteipositionen III – Wordscores I (Methodenlabor)

- **Bräuninger, Thomas/Debus, Marc (2012): *Parteienwettbewerb in den deutschen Bundesländern*. Wiesbaden: VS Verlag, S. 45-52.
- *Laver, Michael/Benoit, Kenneth/Garry, John (2003): Extracting Policy Positions from Political Texts Using Words as Data, in: *American Political Science Review* 97, 2, S. 311-331.

Fakultät für Sozialwissenschaften
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft III, Vergleichende Regierungslehre
Prof. Dr. Marc Debus

04.11.: 10. Sitzung – Messung programmatischer Parteipositionen IV – Wordscores II (Methodenlabor)

- *Klemmensen, Robert/Hobolt, Sara B./Hansen, Martin Ejnaer (2007): Estimating policy positions using political texts: An evaluation of the Wordscores approach, in: *Electoral Studies* 26, 4, S. 746-755.

Zur Nachbereitung/Vertiefung der Statistikkenntnisse wird empfohlen:

- Kohler, Ulrich/Kreuter, Frauke (2012): *Datenanalyse mit Stata. Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. München: Oldenbourg (4., aktualisierte und überarbeitete Auflage), Kapitel 6.

11.11: 11. Sitzung – Empirische Befunde auf nationaler Ebene I (Methodenlabor)

- **Martin, Lanny W./Stevenson, Randolph T. (2001): Government Formation in Parliamentary Democracies, in: *American Journal of Political Science* 45, 1, S. 33-50.
- *Müller, Wolfgang C./Bergman, Torbjörn/Strøm, Kaare (2010): Coalition Theory and Cabinet Governance: An Introduction, in: Strøm, Karre/Müller, Wolfgang C./Bergman, Torbjörn (Hrsg.): *Cabinets and Coalition Bargaining: The Democratic Life Cycle in Western Europe*. Oxford: Oxford University Press, S. 1-50.

Zur Vertiefung der Statistikkenntnisse wird empfohlen:

- Long, J. Scott/Freese, Jeremy (2006): *Regression Models for Categorical Dependent Variables Using Stata*. College Station, Texas: Stata Press, S. 293-313.

18.11: 12. Sitzung – Empirische Befunde auf nationaler Ebene II: (Methodenlabor)

- **Döring, Holger/Hellström, Johan (2013): Who Gets into Government? Coalition Formation in European Democracies, in: *West European Politics* 36, 4, S. 683-703.
- *Glasgow, Garrett/Golder, Matt/Golder, Sona N. (2012): New Empirical Strategies for the Study of Parliamentary Government Formation, in: *Political Analysis* 20, 2, S. 248-270.

25.11: 13. Sitzung – Empirische Befunde auf regionaler und lokaler Ebene (Methodenlabor)

- *Bäck Hanna (2003): Explaining and predicting coalition outcomes: Conclusions from studying data on local coalitions, in: *European Journal of Political Research* 42, 4, S. 441-472.
- ***Bräuninger, Thomas/Debus, Marc (2012): *Parteienwettbewerb in den deutschen Bundesländern*. Wiesbaden: VS Verlag, S. 171-187.

Fakultät für Sozialwissenschaften
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft III, Vergleichende Regierungslehre
Prof. Dr. Marc Debus

- **Skjæveland, Asbjørn/Serritzlew, Søren/Blom-Hansen, Jens, (2007): Theories of coalition formation: An empirical test using data from Denmark, in: *European Journal of Political Research* 46, 5, S. 721-745.

02.12: **14. Sitzung – Abschließende Besprechung und Evaluation** (*Methodenlabor*)